

Vorrunde zur 9. Deutschen Pokermeisterschaft in der Spielbank Bad Zwischenahn

Bad Zwischenahn – Das Größte Deutsche Poker-Ereignis wirft seine Schatten voraus. Zum neunten Mal werden in diesem Jahr die Vorrunden zur „Deutschen Poker-Meisterschaft“ gemeinsam in neun Casinos durchgeführt. Als Initiator dieses einzigen bundesweiten Turniers steht natürlich auch die Spielbank Bad Zwischenahn am 30.11. und 01.12.2001 ganz im Zeichen des Poker-Spiels. An fünf Tischen wird an diesem Wochenende um Preisgelder und die Teilnahme am Finale in Baden-Baden.

Die Vorrunden bei diesem Turnier werden in den neun deutschen Spielbanken Baden-Baden, Bad Homburg, Bad Zwischenahn, Berlin (Potsdamer Platz), Fuchtwangen, Garmisch-Partenkirchen, Hamburg, Schenefeld und Wiesbaden gespielt. Am 14. und 15. Dezember 2001 treten dann 64 Pokerspieler zum Super-Finale in der Spielbank Baden-Baden an. Der Vorjahressieger und 63 Qualifikanten aus den Vorrunden kämpfen hier um Siegprämien in Höhe von 250.000,- DM und den Titel „Deutscher Poker-Meister 2001“. Insgesamt erhalten die acht Besten Preisgelder.

Zunächst aber werden in der Spielbank Bad Zwischenahn an den beiden Tagen rund 40 Spieler um die besten Karten und um die Qualifikation zur „9. Deutschen Poker-Meisterschaft“ gekämpft.